

Residenzpaare mischen in Berlin ganz vorne mit

Mirko Westermeier

25. April 2003

Einige der Standardpaare des Tanzsportvereins „Die Residenz Münster“, die am Osterwochenende beim Turnierkarussel um das „Blaue Band der Spree“ in Berlin mitgetanzt haben, erreichten in den sehr großen Starterfeldern von teilweise über 100 Paaren schöne vordere Platzierungen:

Martin Wortmann und Carina Knüppe tanzen seit Anfang des Jahres zusammen in der Hauptgruppe C Standard, belegten am ersten Tag Platz acht von 67 gestarteten Paaren und verpassten damit knapp das Finale. Am zweiten Tag sahen die Wertungsrichter das junge Paar aus Münster hingegen klar in der Endrunde, wo sie auf einen schönen dritten Platz von 69 Paaren tanzten. Der Aufstieg in die B-Klasse für die beiden Residenzler, die in Nordrhein-Westfalen bisher fast jedes Turnier klar gewinnen konnten, rückt damit nach nur kurzer gemeinsamer Tanzzeit in greifbare Nähe. Einen Großteil der noch zu ertanzenden Punkte planen die beiden beim nächsten Großturnier „Hessen tanzt“ im Mai in Frankfurt zu holen.

In der Senioren II A Standard-klasse gingen für die Residenz Hans-Joachim und Mechthild Göllner an den Start, die im immerhin knapp 40-paarigen Feld der zweithöchsten Amateurtanzsportklasse ihrer Altersgruppe am ersten Tag einen siebten Platz belegten. Am zweiten Tag tanzten sie klar ins Finale, wo sie einen fünften Platz belegten.